

RateFuxi

Das Rätselheft
für große und
kleine Waldprofis!



Mit Rätseln zu allen 19 Stationen!



Fuxi Naturerlebnis-
Pfad Mainhardt

Lieber Ratefuchs,

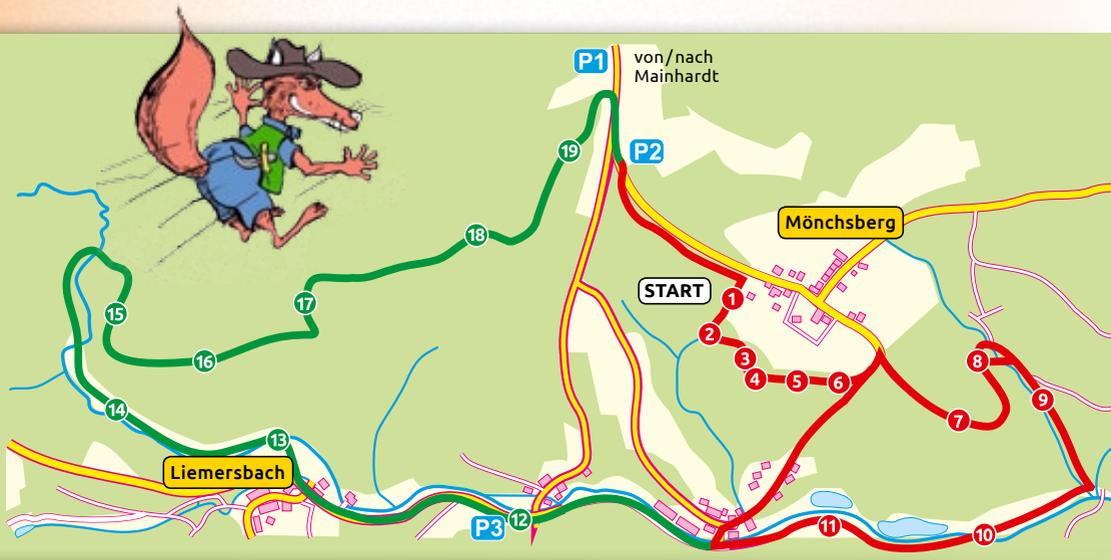
möchtest du ein richtiger Waldprofi werden? Dann ist dieses Rätselheft genau das Richtige. Es erwarten dich **spannende Fragen und Aufgaben** zu den Themen der 19 Stationen, welche du auf dem Weg durch den Fuxi Naturerlebnispfad lösen kannst. Manche Fragen sind **ganz schön knifflig**. Wenn du aber die Informationstafeln aufmerksam liest, kannst du fast immer die richtige Antwort entdecken. Die Auflösung der Rätsel findest du auf den Seiten 14 und 15. Aber nicht spickeln. Wir wünschen dir **viel Spaß!**

Teil 1 – ca. 4,5 km

- 1 Träumerliege
- 2 Olgaschlucht
- 3 Totholz
- 4 Wecke den Specht
- 5 Baumspiel
- 6 Unterwasserwelt
- 7 Tierweitsprung
- 8 Auf der Pirsch
- 9 Geologischer Aufschluss
- 10 Wasserstation
- 11 Lebensraum Bach

Teil 2 – ca. 5,5 km

- 12 Mühlen im Rottal
- 13 Vogelwelt
- 14 Die Feuchtwiese
- 15 Waldboden
- 16 Pilzfreunde
- 17 Was ist los im Wald
- 18 Blütenlose Pflanzen
- 19 Dem Fuxi auf der Spur



STATION 1

Träumerliege

Besonders im Frühling sind die Stimmen von Singvögeln gut zu hören. Mit ihren Gesängen versuchen sie z.B. sich Brutreviere zu sichern oder ein Weibchen zur Paarung anzulocken. **In den Bildern hat sich ein Vogel eingeschlichen, der kein Singvogel ist. Kreuze das richtige Bild an!**


 A

 B

 C

Wie heißen die abgebildeten Vögel?

k _ _ r _ _ e _ _ _ k _ _ c _ _ n _ _ _ s _ _ b _ _ s _ _ d _ _

STATION 2

Olgaschlucht

Im Winter suchen manche Tiere in Grotten, Höhlen oder tiefen Kellern Unterschlupf, denn hier herrscht eine gleichbleibende Temperatur zwischen 7 und 10° C. **Welches Säugetier verbirgt sich auf dem Bild und verbringt seinen Winterschlaf oft in Höhlen?** Trage die fehlenden Buchstaben in die Kästchen ein.



F					R	-
M			S			

Psst...Tipp: Fast alle Säugetiere haben ein Fell aus Haaren und der Nachwuchs saugt Milch aus den Milchdrüsen der Weibchen.

STATION
3

Totholz

In und unter morschem Holz leben viele kleine Tiere. Manche ernähren sich von den Bestandteilen, die im Holz enthalten sind, andere sind Räuber auf der Jagd nach Beute. **Aber welches der abgebildeten Tiere ist ein Insekt?**



A



B



C

STATION
4

Wecke den Specht

Spechte können leicht an ihrer auffälligen Erscheinung von anderen Vögeln unterschieden werden. Allen Spechtarten gemeinsam sind ein markanter Meißelschnabel, kräftige Kletterfüße und ein keilförmiger Stützschnanz. Kennst du dich mit Spechten aus? **Welche der Aussagen stimmt? Spechte ...**

... bauen Kugelnester, in denen sie besonders gut vor Regen und Feinden geschützt sind.

A

... haben eine klebrige und mit Borsten besetzte Zungenspitze, mit der sie Insekten erbeuten.

B

... trommeln im Frühjahr an Bäumen, damit Insektenlarven aus ihren Verstecken kriechen.

C

STATION
5

Baumspiel

Auf dem Weg zur nächsten Station sind fünf Tafeln über einzelne Baumarten im Wald versteckt. Kannst du sie finden? Vergleiche die hier abgebildeten Pflanzenteile mit den Bildern der Tafeln. **Welches Bild gehört zu welchem Baum?**



A _____



B _____



C _____



D _____



E _____

STATION
6

Unterwasserwelt

Ein kleiner Frosch im Tümpel. Bist du ein guter Beobachter? Die beiden Fotos sehen gleich aus, doch im rechten Bild sind fünf Fehler versteckt. **Kreise sie ein!**



STATION
7

Tierweitsprung

Ein richtiger Waldprofi erkennt die Spuren von Tieren. **Benenne die Tiere und verbinde sie mit den dazugehörigen Spuren!**

STATION
8

Auf der Pirsch

Schleiche dich langsam und ganz leise durch den Pirschpfad! Bevor es losgeht haben wir noch eine Aufgabe für dich: **Ordne die Aussagen den Abbildungen der Tiere zu!**

- A** „Ich bin das weltweit kleinste Raubtier.“
- B** „Ich gehöre zur Familie der Bilche und bin ein Nagetier.“
- C** „Ich bin mit Igel und Maulwurf verwandt.“



STATION
9

Geologischer Aufschluss

Im Buchstabenfeld haben sich fünf geologische Begriffe waagrecht und senkrecht versteckt. Sie tauchen auch im Text der Informationstafel auf. Ein Begriff ist bereits eingekreist. **Kringe die restlichen vier ein!**

S	T	U	B	E	N	S	A	N	D	S	T	E	I	N
E	K	E	H	J	E	S	E	I	E	V	W	E	M	E
V	E	R	S	T	E	I	N	E	R	U	N	G	E	E
Z	U	E	L	E	A	C	E	T	E	E	E	E	R	E
E	P	S	E	R	E	Q	T	E	U	V	E	W	G	E
V	E	E	K	I	E	S	E	L	H	O	L	Z	E	E
X	R	A	F	B	E	J	K	N	P	E	Q	E	L	E

STATION
10

Wasserstation

Die Schwarz-Erle ist eine Baumart, die in Au- und Bruchwäldern wächst. Dort ist der Boden sehr feucht und manchmal kommt es zu Überschwemmungen. Andere Bäume haben es schwer, hier überhaupt zu wachsen. Die Schwarz-Erle hat jedoch einen Überlebenstrick. **Kreuze das Kästchen mit der richtigen Aussage an!**

Die Schwarz-Erle hat lange Luftwurzeln, mit denen sie über dem Boden Luftstickstoff aufnehmen kann.

Die Schwarz-Erle bildet Wurzelknöllchen. In ihnen leben Bakterien, die Luftstickstoff aufnehmen und an den Baum weitergeben.

Die Wurzeln der Schwarz-Erle sondern Gase aus und lösen so den im Boden vorhandenen Stickstoff.

 A
 B
 C

Lebensraum Bach

In der Buchstabenschlange haben sich sechs Tiere versteckt, die im oder am Bach leben. Die Groppe ist bereits eingekreist. **Findest du die restlichen fünf Tiere?**



Psst...Tipp:

Unter den Klappen an der Station findest du die Namen der Tiere.

Erst mal eine Pause!

Und schon hast du alle Aufgaben der ersten Runde geschafft. Jetzt hast du dir wirklich eine kleine Pause verdient!

Auf den nächsten Seiten geht es mit dem zweiten Teil der Rätsel weiter. An acht Stationen erwarten dich weitere spannende Aufgaben und Fragen.



Bring Farbe in den Wald!

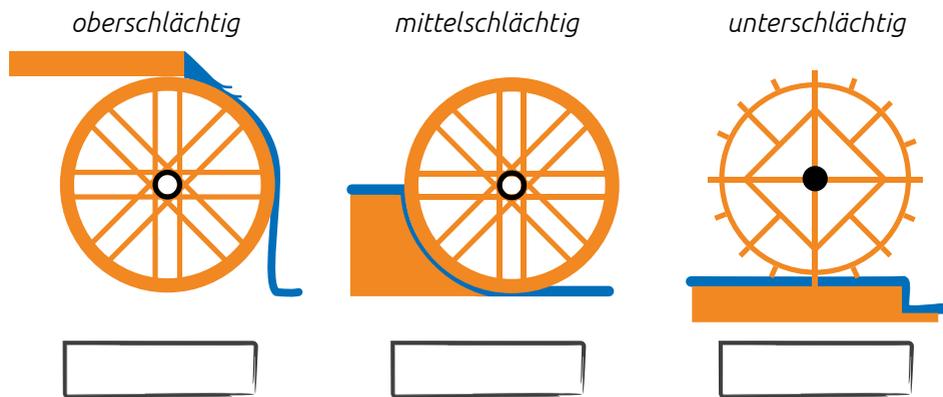
Das Wolfsrudel ist auf der Jagd nach einem _____. Erkennst du die Spur? Viel Spaß beim Ausmalen!



STATION
12

Mühlen im Rottal

Ein Wasser- oder Mühlrad wird allein durch Wasserkraft in Bewegung gesetzt. Je nach Wasserführung unterscheidet man zwischen ober-, mittel- oder unterschlächtigen Wasserrädern. **In welche Richtung dreht sich das Wasserrad? Zeichne die Drehrichtung mit Pfeilen in die Kästchen ein!**



STATION
13

Vogelwelt

Was für ein Fotosalat. Was meinst du, welche Vögel hier abgebildet sind? Füge jeweils zwei Fototeile zusammen. **Trage die richtige Zahlen in die Kästchen ein und benenne die Vögel!**

A + B + C +



A _____ B _____ C _____

STATION
14

Die Feuchtwiese

In der Feuchtwiese leben viele Tiere. Hinter welchem Bildausschnitt verbirgt sich welches Tier? Hinter den Klappen der Infotafel sind die Namen der Tiere verborgen. **Schreibe die sie unter die Bilder!**



A _____ C _____
B _____

STATION
15

Waldboden

Jedes Jahr landen im Herbst ganze Berge von Laub auf dem Waldboden und sind im nächsten Sommer fast verschwunden. **Was passiert mit den vielen Blättern? Schreibe deine Antwort in die Zeilen!**

Psst...Tipp:

Auf der Informationstafel findest du die Antwort!

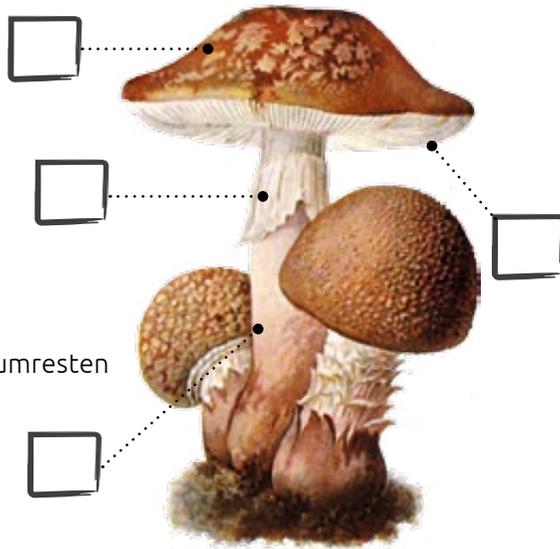


STATION
16

Pilzfreunde

Pilze können ganz unterschiedlich aussehen. Im Bild sind Fruchtkörper von Perlpilzen dargestellt.

Kannst du die Begriffe richtig zuordnen?



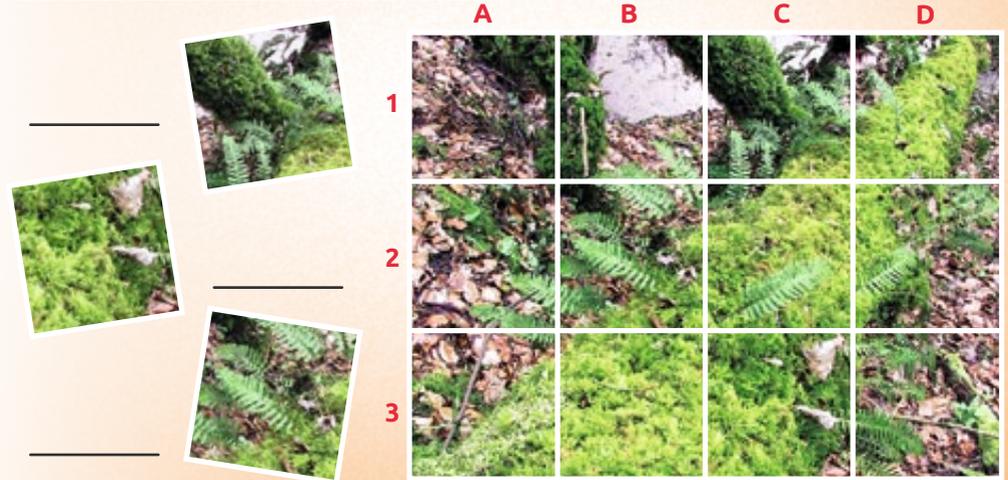
- A** Lamellen
- B** Pilzstiel
- C** Manschette
- D** Pilzhut mit Velumresten

Psst...Tipp: Schau dir das Pilzmodell an der Station genau an!

STATION
18

Blütenlose Pflanzen

Hier wachsen Moose und Farne auf einem alten Baumstamm. **Findest du die Ausschnitte im großen Bild wieder?**



STATION
17

Was ist los im Wald

Auch Nadelbäume haben Blätter, nur sehen diese ganz anders aus als bei den Laubbäumen. **Welche Nadeln gehören zu welchem Baum?**



- Gemeine Fichte
- Europäische Lärche
- Weiß-Tanne

STATION
19

Dem Fuxi auf der Spur

Herzlichen Glückwunsch!

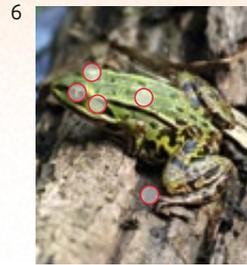
Und hier hast du endlich die letzte Station erreicht.

Aber was ist das? Zwei Fuxis – aber welcher ist der richtige? Im rechten Bild sind fünf Fehler versteckt. **Kreise sie ein!**



Auflösung Teil 1

- 1 Die Lösung C ist richtig.
Die Namen der Vögel sind A) Kolkrabe
B) Rotkehlchen
C) Mäusebussard
*Der Mäusebussard ist ein Greifvogel.
Der Kolkrabe ist der größte heimische Singvogel.*
- 2 Das richtige Lösungswort ist Fledermaus.
Viele Fledermäuse überwintern in Höhlen und Kellern, aber auch in Baumhöhlen und anderen Unterschlüpfen.
- 3 Die Lösung C ist richtig.
Im Bild A ist ein Saftkugler abgebildet. Saftkugler haben 17 Beinpaare und gehören zu den Doppelfüßern. Im Bild B ist eine Wolfsspinne abgebildet. Spinnen haben drei Beinpaare und gehören zu den Spinnentieren. Im Bild C ist ein Laufkäfer abgebildet. Käfer und alle andere Insekten haben drei Beinpaare.
- 4 Das Aussage B ist richtig.
Spechte erbeuten mit ihrer klebrigen Zunge Insekten und andere Tiere. Spechte brüten in einer Spechthöhle und nicht in Kugelnestern wie beispielsweise der Zaunkönig. Es stimmt zwar, dass Spechte im Frühjahr an Bäumen trommeln, aber nicht, um Insekten anzulocken, sondern um ihr Revier zu markieren und Weibchen anzulocken.
- 5 Die richtige Lösung ist:
A) Blüte der Europäischen Lärche
B) Frucht der Stiel-Eiche
C) Rinde der Rotbuche
D) Blüte des Berg-Ahorns
E) Blätter der Sommer-Linde



- 7 Reh Dachs
 Rotfuchs Wildschwein
 Eichhörnchen
- 8 Die richtige Zuordnung ist: A) Mauswiesel
B) Siebenschläfer
C) Waldspitzmaus
- 9 Die vier gesuchten Begriffe sind:
Stubensandstein, Versteinerung,
Kieselholz, Keuper
- 10 Die Aussage B ist richtig.
- 11 Die gesuchten Tiernamen sind:
Gebirgsstelze, Bachneunauge, Blauflügel-Prachtlibelle, Steinkrebs, Wasserspitzmaus

Ausmalbild: Das Wolfsrudel ist auf der Jagd nach einem Reh.

Auflösung Teil 2

- 12 oberflächlich ←
mittelschlächlich →
unterschlächlich →
- 13 Die richtige Lösung ist:
A3) Zaunkönig
B1) Singdrossel
C2) Ringeltaube
- 14 Die Namen der Tiere sind:
A) Ringelnatter
B) Gerandete Jagdspinne
C) Sumpfschrecke
- 15 Die richtige Antwort ist:
Tiere, Bakterien, Algen und Pilze zersetzen die Laubblätter. Über viele Zwischenstufen wird das Ausgangsmaterial letztlich in Kohlendioxid, Wasser, Stickstoff und verschiedene Mineralstoffe zerlegt.
Ohne die vielen „Bodenarbeiter“ könnte der Wald nicht überleben. Sie machen aus Laub neue Erde und sorgen dafür, dass der Boden nicht unter massenhaft Laub erstickt. Erst dank ihrer Arbeit können Pflanzen die Nährstoffe aus dem Boden überhaupt nutzen und wachsen.
- 16
- 17 Die richtige Zuordnung ist:
A) Weiß-Tanne
B) Gemeine Fichte
C) Europäische Lärche
- 18 Die richtigen Bildausschnitte sind von oben nach unten: C1, C3, B2
- 19

Herausgeber:

Gemeinde Mainhardt

Hauptstraße 1
74535 Mainhardt

Tel.: 079 03 / 91 50-0
rathaus@mainhardt.de
www.mainhardt.de

Konzeption: Geo-bit Medien :: Umwelt :: Tourismus

Gestaltung: kreativgrund

1. Auflage: 2500 Stk.

Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).

